

Seniorenzentrum: Pflegeheim und betreute Wohnungen im Zeit- und Kostenrahmen / Awo bei Suche nach Personal erfolgreich / Einzug erfolgt ab Spätjahr sukzessive

Bis Jahresende wird die Hälfte der Plätze belegt

Von Matthias Mühlisen

Reilingen. Bereits vorm Richtfest, das am kommenden Donnerstag gefeiert wird, sind alle 16 betreuten Wohnungen des Seniorenzentrums im Neubaugebiet Herren II verkauft. Für die 84 Plätze im Pflegeheim, die ab Oktober sukzessive belegt wer-

den, gibt es „immens großes“ Interesse. Das haben Burkhard Isemann, Geschäftsführer des Investors und Bauträgers Orbau, und die künftige Einrichtungsleiterin Elles Pastrik (Arbeiterwohlfahrt, Bezirksverband Baden) bei einem Ortstermin mit Bürgermeister Stefan Weisbrod mitgeteilt.

Selbst einziehen werde zunächst keiner der Käufer der seniorengerechten Wohnungen, für die im April 2019 Spatenstich war und die termingerecht im Rohbau fertig werden, berichtet Isemann. Es sind alles Kapitalanleger, für die die Firma Orbau, die rund 13,5 Millionen Euro Baukosten investiert, die Erstvermietung organisiert.

Die Wohnungen sollen im Oktober fertig sein, die sechs Wohngruppen des Pflegeheims Ende April. Im März sollen die Küchen und die Präsenzarbeitsplätze eingebaut werden,

sagt Bauleiter Heiko End. Bei den Wohnungen laufen aktuell der Fenstereinbau und die Dachabdichtung, danach folgen die Rohinstallationen. Alle Beteiligten freuen sich, dass das Bauwerk von Unfällen verschont geblieben ist und sowohl im Zeit- als auch im Kostenrahmen liegt.

Bis Jahresende drei Gruppen belegt

Elles Pastrik geht davon aus, dass zum Jahresende drei Wohngruppen voll belegt sein werden. Ihren Angaben zufolge ist bei der Pflegepersonalsuche die Bewerbersituation sehr positiv. „Wir werden mit einem guten Team starten“, kündigt sie an. Die Awo suche auch Mitarbeiter für Hauswirtschaft (Küche, Wäscherei) und Betreuung. Da jeder Einzug mit großem Verwaltungsaufwand verbunden sei und die Bewohner ihre Eingewöhnungszeit brauchen, soll der Bezug nach und nach erfolgen.

Die bislang registrierten Interessenten, die auch die wöchentlichen Sprechstunden der Awo im Rathaus sehr intensiv nutzen, seien überwiegend Reilinger. Es gebe auch einige Bewerber aus Hockenheim, Altludwigshafen und Neuludwigshafen, deren Angehörige in der Gemeinde leben und die eine Familien-



Wächst planmäßig der Fertigstellung entgegen: Der zweiteilige Trakt der betreuten Wohnungen, für den im April 2019 Spatenstich war. Links ist das Pflegeheim zu erkennen, dessen Bau im April 2020 abgeschlossen sein soll.

BILDER: LENHARDT

zusammenführung anstreben, berichtet Pastrik. Wer aus anderen Einrichtungen der Umgebung nach Reilingen wechseln möchte, müsse rechtzeitig an Kündigungsfristen denken, rät sie. Zwei der sechs Hausgemeinschaften werden Bewohner mit Demenz aufnehmen.

Mietinteressenten für die betreuten Wohnungen, die direkt ans Pflegeheim angebunden sind, können sich nun auch an die Arbeiterwohlfahrt wenden. Der Sozialdienst überprüfe die Bewerbungen, da Angehörige zuweilen die Möglichkeiten des Bewohners überschätzen. Mit den Kosten pro Platz liege die Awo in Reilingen aufgrund des Investitionskostenanteils im oberen Mittelfeld, sagte Elles Pastrik. Sie verweist im Gegenzug auf die hervorragende Ausstattung und das Konzept des familiären Umfelds im wohnlicher Atmosphäre.



Mit dem Baufortschritt zufrieden: Michael Grobmann (v. l.), Burkhard Isemann (beide Orbau), Elles Pastrik (Awo), Heiko End (Orbau) und Bürgermeister Stefan Weisbrod.

Party m
Neuludwigshafen
staltet an
Hütteng
Altrentn
sich alle
zen bei
kühlen
ken auf
verspre
Eintritt
Freunde
sind ein
Wildt
im Ansc

CDU die
Neuludwigshafen
lädt mit
profiliert
Vortrag
woch, 18
Alten Ba
Pressen
fessor A
ter) ist E
sourcen
Bundesr
sche K
renz, Gl
tos, erne
keit der
der letzt
blick
Andreas
CDU-Or
Themati